



**RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 30. Oktober 2012
(OR. en)**

15291/12

FIN 808

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender: Herr Janusz LEWANDOWSKI, Mitglied der Europäischen Kommission
Eingangsdatum: 26. Oktober 2012
Empfänger: Herr Vassos SHIARLY, Präsident des Rates der Europäischen Union

Betr.: Mittelübertragung Nr. DEC 41/2012 innerhalb des Einzelplans III –
Kommission – des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2012

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Kommissionsdokument DEC 41/2012.

Anl.: DEC 41/2012



BRÜSSEL, DEN 23/10/2012

GESAMTHAUSHALTSPLAN – HAUSHALTSJAHR 2012
EINZELPLAN III - KOMMISSION TITEL 04, 40

MITTELÜBERTRAGUNG Nr. **DEC 41/2012**

EUR

HERKUNFT DER MITTEL

KAPITEL – 04 04 Beschäftigung, soziale Solidarität und Gleichstellung der Geschlechter

ARTIKEL – 04 04 15 Europäisches Progress-Mikrofinanzierungsinstrument

Zahlungen - 1 160 745

KAPITEL – 40 02 Reserve für Finanzinterventionen

ARTIKEL – 40 02 43 Reserve für den Europäischen Fonds für die Anpassung an die Globalisierung

Verpflichtungen - 2 658 495

BESTIMMUNG DER MITTEL

KAPITEL – 04 05 Europäischer Fonds für die Anpassung an die Globalisierung (EGF)

ARTIKEL – 04 05 01 Europäischer Fonds für die Anpassung an die Globalisierung (EGF)

Verpflichtungen 2 658 495

Zahlungen 1 160 745

Mit der Verordnung (EG) Nr. 1927/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006, geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 546/2009, wurde der Europäische Fonds für die Anpassung an die Globalisierung (EGF) eingerichtet. In Nummer 28 der Interinstitutionellen Vereinbarung zwischen dem Europäischen Parlament, dem Rat und der Kommission vom 17. Mai 2006 über die Haushaltsdisziplin und die wirtschaftliche Haushaltsführung ist der Haushaltsrahmen für den EGF festgelegt.

I. AUFSTOCKUNG

a) Bezeichnung der Haushaltslinie

04 05 01 – Europäischer Fonds für die Anpassung an die Globalisierung (EGF)

b) Zahlenangaben (Stand: 8.10.2012)

	Verpflichtungen	Zahlungen
1A. Mittel des Haushaltsjahres (ursprüngl. Ansatz + BH)	p.m.	50 000 000
1B. Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	0	0
2. Übertragungen	11 028 699	-730 000
<hr/>		
3. Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	11 028 699	49 270 000
4. Inanspruchnahme dieser Mittel	3 273 595	3 273 595
<hr/>		
5. Nicht verwendete/verfügbare Mittel (3-4)	7 755 104	45 996 405
6. Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres	10 413 599	47 157 150
7. Beantragte Aufstockung	2 658 495	1 160 745
8. Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	entfällt	2,32%
9. Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne von Artikel 23 Absatz 1 Buchstaben b und c der HO, berechnet gemäß Artikel 17a der DB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	entfällt	entfällt

c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	Verpflichtungen	Zahlungen
1. Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0	0
2. Verfügbare Mittel am 8.10.2012	0	0
3. Ausführungsrate [(1-2)/1]	entfällt	entfällt

d) Begründung

Die Kommission stellt in ihrem Vorschlag für einen Beschluss [COM (2012) 616] fest, dass der von Italien eingereichte Antrag EGF/2011/026 IT/Emilia Romagna-Motorcycles die Bedingungen für einen Finanzbeitrag aus dem EGF erfüllt.

Italien hat für ein koordiniertes Paket personalisierter Dienstleistungen einen Beitrag in Höhe von 2 658 495 EUR beantragt, um die 502 Arbeitnehmer, die von 10 Unternehmen des Systems NACE (Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft) Rev. 2 Abteilung 30 (Sonstiger Fahrzeugbau) in der NUTS II-Region Emilia-Romagna (ITH5) in Italien entlassen worden sind, bei ihrer Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt zu unterstützen.

Wie beim EGF üblich, entspricht der Mittelbedarf für Zahlungen den Beträgen der Mittel für Verpflichtungen. Ein Teil der Mittel für Zahlungen (1 160 745 EUR) wird durch eine Übertragung aus dem Mikrofinanzierungsinstrument gedeckt. Die restlichen Mittel für Zahlungen wurden im Entwurf des Berichtigungshaushaltsplans 6/2012 beantragt. Die Entlassungen sind eine Folge der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise.

II. ENTNAHME

II.A

a) Bezeichnung der Haushaltslinie

04 04 15 – Europäisches Progress-Mikrofinanzierungsinstrument

b) Zahlenangaben (Stand: 8.10.2012)

	Verpflichtungen	Zahlungen
1A. Mittel des Haushaltsjahres (ursprüngl. Ansatz + BH)	24 750 000	22 454 464
1B. Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	0	0
2. Übertragungen	0	-588 655
<hr/>		
3. Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	24 750 000	21 865 809
4. Inanspruchnahme dieser Mittel	24 750 000	9 443 143
<hr/>		
5. Nicht verwendete/verfügbare Mittel (3-4)	0	12 422 666
6. Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres	0	11 261 921
7. Beantragte Entnahme	0	1 160 745
8. Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	0,00%	5,17%
9. Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne von Artikel 23 Absatz 1 Buchstaben b und c der HO, berechnet gemäß Artikel 17a der DB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	entfällt	entfällt

c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	Verpflichtungen	Zahlungen
1. Verfügbare Mittel am Jahresanfang	207	207
2. Verfügbare Mittel am 8.10.2012	0	0
3. Ausführungsrate [(1-2)/1]	100,00%	100,00%

d) Begründung

Nach der Annahme der derzeit vorliegenden EGF-Anträge durch die beiden Teile der Haushaltsbehörde wären die verfügbaren Mittel für Zahlungen in der EGF-Haushaltslinie vollständig aufgebraucht. Bei dem Europäischen Progress-Mikrofinanzierungsinstrument sind 1 160 745 EUR verfügbar, um einen Teil des Bedarfs für den vorliegenden EGF-Antrag zu decken. Diese Finanzierungsquelle wurde während der globalen Mittelübertragung ermittelt und zur Verwendung für den EGF vorgemerkt.

Bei dem Progress-Mikrofinanzierungsinstrument handelt es sich um eine vom Europäischen Investitionsfonds (EIF) im Namen der Europäischen Kommission und der Europäischen Investitionsbank (EIB) umgesetzte Finanzierungsfazilität. Das Instrument erleichtert den Zugang zu Mikrodarlehen für Kleinstunternehmen und Einzelpersonen, indem Mikrokreditgebern in den EU-Mitgliedstaaten Bürgschaften und finanzierte Instrumente bereitgestellt werden.

Nach den neuesten Schätzungen des EIF für die Entwicklung des Progress-Mikrofinanzierungsinstruments im Jahr 2012 ist gegenüber der ursprünglichen Schätzung eine Korrektur nach unten vorzunehmen. Da 2012 erst das zweite Jahr ist, in dem das Progress-Mikrofinanzierungsinstrument vollständig umgesetzt wird und da das Instrument in einem relativ neuen Marktsegment eingesetzt wird, arbeitet der EIF ständig an der Verbesserung seiner verwendeten Prognosemodelle. Gemäß dem EIF entsprechen die aktualisierten Schätzungen im Allgemeinen dem für den Aufbau eines Mikrokreditportfolios typischen Muster.

Dieses Umsetzungsmuster weist normalerweise einen nichtlinearen Verlauf mit einer langsamen Anlaufphase, gefolgt von einem stärkeren Anstieg des Volumens auf. Da im Rahmen des Progress-Mikrofinanzierungsinstruments Bürgschaften für einen Zeitraum von normalerweise zwei Jahren und Darlehen für einen Aufnahmezeitraum von zwei bis drei Jahren bereitgestellt werden, dürfte der angestrebte Umfang an Mikrokrediten und deren angestrebte Anzahl im Zeitraum von 2013 bis 2015 erreicht werden. Nach Angaben des EIF auf der Grundlage besserer Marktkenntnisse und einer genaueren Modellierung ermöglicht die Höhe der im Rahmen des Progress-Mikrofinanzierungsinstruments bis Ende des Jahres anstehenden Zahlungen die Freigabe von 1 160 745 EUR.

Die zusätzlichen 1 497 750 EUR an Mitteln für Zahlungen zur Deckung des Finanzierungsbedarfs für den vorliegenden EGF-Antrag werden im Entwurf des Berichtigungshaushaltsplans 6/2012 beantragt.

II.B

a) Bezeichnung der Haushaltslinie

40 02 43 – Reserve für den Europäischen Fonds für die Anpassung an die Globalisierung

b) Zahlenangaben (Stand: 8.10.2012)

	Verpflichtungen	Zahlungen
1A. Mittel des Haushaltsjahres (ursprüngl. Ansatz + BH)	500 000 000	p.m.
1B. Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	0	0
2. Übertragungen	-11 758 699	0
	<hr/>	<hr/>
3. Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	488 241 301	0
4. Inanspruchnahme dieser Mittel	0	0
	<hr/>	<hr/>
5. Nicht verwendete/verfügbare Mittel (3-4)	488 241 301	0
6. Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres	entfällt	0
	<hr/>	<hr/>
7. Beantragte Entnahme	2 658 495	0
	<hr/>	<hr/>
8. Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	0,53%	entfällt
9. Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne von Artikel 23 Absatz 1 Buchstaben b und c der HO, berechnet gemäß Artikel 17a der DB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	entfällt	entfällt

c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	Verpflichtungen	Zahlungen
1. Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0	0
2. Verfügbare Mittel am 8.10.2012	0	0
3. Ausführungsrate [(1-2)/1]	entfällt	entfällt

d) Begründung

Gemäß Nummer 28 der Interinstitutionellen Vereinbarung vom 17. Mai 2006 über die Haushaltsdisziplin und die wirtschaftliche Haushaltsführung dienen die Mittel der Reserve für den Europäischen Fonds für die Anpassung an die Globalisierung (EGF) dazu, Arbeitnehmer, die infolge der Entwicklungen des Welthandels vom Strukturwandel betroffen sind, bei ihrer Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt zu unterstützen.

**TRANSFERS RELATED TO THE EUROPEAN GLOBALISATION ADJUSTMENT FUND
COMMISSION PROPOSALS AS OF 23/10/2012**

The table below shows the transfer proposals transmitted to the Budgetary Authority to date during 2012 which relate to the European Globalisation Adjustment Fund, and the amount of the EGF reserve which will remain should these proposals be approved.

Transfer Ref	Date sent to B.A.	Content	Amount EUR (Commitments from Reserve)
DEC 02*	15/02/12	EGF/2011/006 ES/Comunidad Valenciana Construction	1 642 030
DEC 03*	17/04/12	EGF/2012/000 Technical Assistance	730 000
DEC 10*	08/05/12	EGF/2011/020 ES/Comunidad Valenciana Footwear	1 631 565
DEC 11*	05/06/12	EGF/2011/008 DK/Odense Steel Shipyard	6 455 104
DEC 14*	18/06/12	EGF/2011/017 ES/Aragón Construction	1 300 000
DEC 15	17/08/12	EGF/2011/015 SE/AstraZeneca	4 325 854
DEC 17	17/08/12	EGF/2012/001 IE/Talk Talk	2 696 382
DEC 20	17/08/12	EGF/2011/009 NL/Gelderland Construction 41	2 898 594
DEC 16	30/08/12	EGF/2011/021 NL/Zalco	1 494 008
DEC 22	30/08/12	EGF/2011/019 ES/Galicia Metal	2 029 235
DEC 26	03/09/12	EGF/2010/015 FR/Peugeot	11 949 666
DEC 27	14/09/12	EGF/2012/002 DE/manroland	5 352 944
DEC 28	14/09/12	EGF/2012/003 DK/Vestas	7 488 000
DEC 40	19/10/12	EGF/2012/005 SE/Saab	5 454 560
DEC 41	23/10/12	EGF/2011/026 IT Emilia Romagna	2 658 495
DEC 42	23/10/12	EGF/2011/013 DK/Flextronics	1 370 910
DEC 43	23/01/12	EGF/2011/014 RO/Nokia	2 942 680
DEC 44	23/10/12	EGF/2011/018 ES/Pais Vasco	1 299 545
DEC 45	23/10/12	EGF/2012/006 FI/Nokia Salo	5 346 000
DEC 46	23/01/12	EGF/2011/011 AT/Soziale Dienstleistungen	5 200 650
Total of Proposals			74 266 222
Remainder			425 733 778

* These transfers have been finally adopted by the Budget Authority